



Herbst

Schon ins Land der Pyramiden
Flohn die Störche übers Meer;
Schwalbenflug ist längst geschieden,
Auch die Lerche singt nicht mehr.

Seufzend in geheimer Klage
Streift der Wind das letzte Grün;
Und die süßen Sommertage,
Ach, sie sind dahin, dahin!

Nebel hat den Wald verschlungen,
Der dein stillstes Glück gesehn;
Ganz in Duft und Dämmerungen
Will die schöne Welt vergehn.

Nur noch einmal bricht die Sonne
Unaufhaltsam durch den Duft,
Und ein Strahl der alten Wonne
Rieselst über Tal und Kluft.

Und es leuchten Wald und Heide,
Daß man sicher glauben mag,
Hinter allem Winterleide
Lieg' ein ferner Frühlingstag.

Theodor Storm

Immer gut informiert.



NOTRUF

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizeinotruf	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Giftnotruf	0761 19240
Gas: Badenova AG & Co. KG	0800 2767767
Strom:	
Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst einheitliche Nummer	116117
---	--------

Notfallpraxis für Erwachsene

Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55	0761 8099800
--	--------------

Notfallpraxis für Kinder

St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1	0761 80998099
---	---------------

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst einheitliche Nummer	0180 32225541
---	---------------

TIERÄRZTE

einheitliche Nummer Notdienstansage	07631 36536
--	-------------

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 31. Oktober 2015

Apotheke am Bahnhof Bad Krozingen ,
Bahnhofstraße 6, 79189 Bad Krozingen,
07633 4747

Sonntag, 1. November 2015

Linden-Apotheke Buggingen, Breitenweg
10 A, 79426 Buggingen, 07631 3978

Tuniberg-Apotheke Munzingen,

St.-Erentrudis-Straße 22, 79112 Freiburg
(Munzingen), 07664 3205

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale	07664/6109-0
Sprechzeiten	
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr -12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18.00 Uhr

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23
Kindergartenbeiträge		
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle/Ulrike Willi	6109-24
Grundbucheinsichtsstelle	Georg Scheffold/Thomas Regele	6109-22

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
------------	------

Sprechzeiten

Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Melanie Andris	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister während der Dienstzeiten nach den Dienstzeiten	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	0170 6313881 0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro) Walter Bronner	9761-14
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-16
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro) Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503
Kernzeitbetreuung	4029483

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
---------------------------------	--------

Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
-----------------------------------	------

Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596
---------------------------------	------

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
-----------------------	--------

Feuerwehr Mengen	40166
------------------	-------

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 00
---------------------------------------	-------------

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
---------------------------------------	-----------------

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
---	------------------

Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pfaffenweiler	5040940
---	---------

Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
---	---------------

Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
-------------------------------------	-------------------------------

Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020
---------------------------------	---------------

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Caroline Michler	0176 41102783
------------------	---------------

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Wichtige Informationen zu dem am 1. November 2015 in Kraft tretenden Bundesmeldegesetz**

Mit dem **neuen Bundesmeldegesetz (BMG), welches am 1. November 2015 in Kraft tritt**, wird erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht. In diesem Zuge sollen die Daten der Bürgerinnen und Bürger besser geschützt werden.

Durch die Einführung des neuen BMG ab 1. November 2015 ist der Wohnungsgeber künftig wieder verpflichtet, bei der An-/Abmeldung mitzuwirken. Das heißt, dass der **Wohnungsgeber der meldepflichtigen Person den Einzug oder Auszug (Wegzug in das Ausland, ersatzlose Aufgabe einer Nebenwohnung) schriftlich oder elektronisch innerhalb von zwei Wochen bestätigen muss**. Wohnungsgeber ist die Person, welche dem Einziehenden, unabhängig vom Eigentum, die Wohnung zur Verfügung stellt. Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter der Wohnungsgeber. Die meldepflichtige Person hat dem Wohnungsgeber die Auskünfte zu geben, die für die Bestätigung des Ein-/Auszugs erforderlich sind. Desgleichen muss sich die meldepflichtige Person innerhalb von zwei Wochen nach Bezug einer Wohnung anmelden und bei einem Wegzug in das Ausland entsprechend abmelden.

Der Wohnungsgeber handelt ordnungswidrig, wenn er vorsätzlich oder fahrlässig den Ein-/Auszug nicht, nicht richtig oder rechtzeitig bestätigt oder eine Bestätigung ausstellt, obwohl er hierzu nicht berechtigt ist. Für die meldepflichtige Person gilt ebenso, dass sie ordnungswidrig handelt, wenn sie sich nicht innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anmeldet.

Die **Wohnungsgeberbestätigung** finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Schallstadt unter: www.schallstadt.de (Rubrik „Rathaus“ „Bürgerservice A-Z“ „Wohnungsgeberbestätigung“)

Auskünfte für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels sind nur noch zulässig, wenn die Betroffenen in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diesen Zweck ausdrücklich eingewilligt haben. Die Einwilligung muss gegenüber der Auskunft verlangenden Stelle erklärt werden. Sie kann auch gegenüber der Meldebehörde als eine generelle Einwilligung für einen oder beide der genannten Zwecke erklärt werden. Mit dem neuen Melderecht wird die **Meldepflicht in Krankenhäusern und ähnlichen Einrichtungen** abgeschafft, solange Bürgerinnen und Bürger für eine Wohnung in Deutschland gemeldet sind. Wer nicht für eine Wohnung im Inland gemeldet ist, hat sich, sobald sein Aufenthalt in Krankenhäusern und ähnlichen Einrichtungen die Dauer von drei Monaten überschreitet innerhalb von zwei Wochen anzumelden. Bisher bestand die Möglichkeit, bei Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen bei der Meldebehörde auf Antrag eine **Auskunftssperre** in das Melderegister eintragen zu lassen. Die Eintragung einer Auskunftssperre bleibt weiterhin bestehen, neu hinzu kommt jedoch die Eintragung eines **bedingten Sperrvermerks**. Dieser wird für Personen, die in einer Einrichtung zum Schutz vor häuslicher Gewalt, zur Behandlung von Suchterkrankungen, in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen die der Betreuung pflegebedürftiger oder

behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber wohnen oder sich in einer Justizvollzugsanstalt befinden, eingerichtet. Es soll damit sichergestellt werden, dass eine Weitergabe von Meldedaten an Privatpersonen unterbleibt, soweit deren schutzwürdige Interessen beeinträchtigt werden.

Das bisherige Widerspruchsrecht das einen **automatisierten Abruf über das Internet (Meldeportal)** nicht zulässt, sieht das neue BMG nicht mehr vor, sodass diese bereits eingerichteten Sperren entfallen werden.

Eine weitere Änderung betrifft die **Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren**. Künftig dürfen die Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch alle fünf Jahre und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, der Presse oder Rundfunk mitgeteilt und (z.B. im ortsansässigen Mitteilungsblatt) veröffentlicht werden. Bei den Ehejubilaren erfolgte keine Veränderung, sodass dort weiterhin ab dem 50. und jedes folgende Ehejubiläum bekannt gegeben werden darf. Bereits eingelegte Widersprüche in Bezug auf die Veröffentlichung von Geburtstagen oder Ehejubilaren bleiben weiterhin bestehen.

Haben Sie hierzu Fragen, dürfen Sie sich gerne mit Herrn Domenico Petrella, Tel. 61 09-21 oder Frau Ute Oettle, Tel. 26 69 in Verbindung setzen.

Ihr Bürgermeisteramt

MITTEILUNGEN**Weihung und Übergabe des Kunstrasenplatzes**

Vor zahlreich erschienen Gästen wurde der in Rekordzeit geplante und errichtete Kunstrasenplatz sowie die Nebenanlagen von Frau Pfarrerin Heimburger und Herrn Pfarrer Schuler geweiht. Nach einer Einführungsrede durch den 1. Vorstand Roland Beckert beglückwünschten Bürgermeister Jörg Czubulka und BSB-Präsident Dr. Gundolf Fleischer ebenso wie Bezirksvorsitzender Arno Heger den Verein zu der als „Meilenstein“ bezeichneten Anlage. Auch das „KuRaPro-Team“ unter der Führung der Herren Michael und Werner Müller nebst Christian Joos ergriff das Wort und dankte allen, die zum Gelingen dieses einmaligen Projektes beigetragen haben.

Diesem Dank kann sich die gesamte Vereinsführung nur anschließen und ihn auch auf diesem Weg nochmals Werner Müller zuteilwerden lassen, der über mehrere Wochen hinweg unermüdlich und jeden Tag „auf der Baustelle“ war. Von den zahlreich erschienen örtlichen und benachbarten Vereinen, der Feuerwehr, der Winzergenossenschaft und den FCW-Ehrenmitgliedern wurden seitens des benachbarten Tennis-

clubs Wolfenweiler, des SC Mengen und des SV Munzingen noch anerkennende Grußworte gesprochen. Abschließend überreichten unsere Aktiven (Männer) aus der Mannschaftskasse einen Scheck über 1.500,00 € für das „KuRaPro-Projekt“.

Es war aus unserer Sicht eine rundum gelungene Veranstaltung, für deren Organisation wir Andrea Maier herzlich danken. Unser aufrichtiger Dank gilt auch allen, die uns – nicht nur an der feierlichen Weihung und Übergabe des Platzes - finanziell unterstützt, mit flüssigen oder runden Sachspenden oder Gutscheinen bedacht haben. Als kleines Zeichen des anerkennenden Dankes ist am Eingang des Platzes eine Tafel mit allen bisherigen Spendernamen angebracht worden, die bei Bedarf weiter aktualisiert wird.

Öffnungszeiten der Verwaltungstelle Mengen

Die Verwaltungsstelle Mengen bleibt am **Mittwoch, 4. November 2015** wegen einer Fortbildung geschlossen.

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.

Neue Mitarbeiterin beim Bürgermeisteramt

Seit dem Jahr 2009 ist die UN-Behindertenrechtskonvention für mehr Selbständigkeit, Gleichberechtigung und nachhaltige Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Deutschland in Kraft. Das vom Land Baden-Württemberg geförderte Modellprojekt „Bürgerbewegung für Inklusion“ wird erstmals in unserer Gemeinde umgesetzt. Für diese Aufgabe hat die Gemeinde eine „Kommunale Inklusionsvermittlerin“ eingestellt.

Barbara von Greve ist die Ansprechpartnerin rund um das Thema Inklusion und Teilhabe in der Gemeinde Schallstadt. Alle Menschen sollen am Gemeindeleben teilhaben können, eine persönliche Beeinträchtigung soll dabei keine Rolle spielen. Dafür brauchen wir auch Ihre Unterstützung: Engagieren Sie sich für ein Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung! Oder wollen Sie mehr dazu wissen?

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Sie erreichen Frau von Greve unter der E-Mail-Adresse inklusion@schallstadt.de oder unter der Mobil-Nummer 01 75 / 60 61 727.

Ihr Bürgermeisteramt



**Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

Vorträge und Seminare „Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“ am 12.11.2015 in Freiburg

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg

der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren. In Freiburg informiert die Rentenversicherung **am 12.11.2015 um 16:30 Uhr** über das Thema „Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“.

Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer kann eine Altersrente beanspruchen? Wann sind die Voraussetzungen dafür erfüllt? Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden? Ergeben sich Rentenabschläge?

Der Vortrag findet im **Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3 in 79100 Freiburg** statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761-20707-0 oder per E-Mail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

Kreisbaumeistersprechstunde in Schallstadt

Der für die Gemeinde Schallstadt zuständige Kreisbaumeister bietet wieder einen Sprechtag in der Gemeinde an.

Herr Krinitz wird am Donnerstag, 19. November 2015 in der Zeit von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16 zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung stehen.

Eine Voranmeldung ist für diesen Tag erforderlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens 14. September 2015 unter dem Stichwort „Kreisbaumeistersprechstunde“ mit Ihrem Anliegen für den Sprechtag unter juergen.wohlgemuth@schallstadt.de an.

Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter www.schallstadt.de abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblatt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.



Redaktionsschluss

nächstes Mitteilungsblatt **Nr. 45:**
Dienstag, 3. November 2015, bis 12:00 Uhr
 im Rathaus in Wolfenweiler
 Erscheinungstermin: Freitag, 6. November 2015

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

soll der Brunnengraben mit der Verlängerung der bestehenden Streuobstwiese in Richtung Norsingen eine wichtige Rolle spielen. Eine weitere „Insel“ in diesem Verbundsystem wird die große Streuobstwiese vom Tierzentrum sein, auf der wir an unserem Aktionstag unter Anleitung von Christian Stange zusammen mit den Schulkindern neue, vom Regierungspräsidium gespendeten Vogelnistkästen/-höhlen -auch für den Steinkaux- aufgehängt haben. Über die Ergebnisse unserer weiteren Bemühungen halten wir Sie auf dem Laufenden. Zum Schluß freuten sich alle über einen kleinen Umtrunk mit selbstgemachtem Apfelsaft (von der Streuobstwiese Mengen) und Kuchen. Für alle war es ein interessanter und lehrreicher Tag.

Im Namen des Arbeitskreises
 Leonhard Siegwolf

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**



Die offene mobile Jugendarbeit macht sich zur Aufgabe:

Beratung, Unterstützung und Begleitung für Jugendliche und Eltern in allen Lebenslagen wie z.B. Begleitung zur Polizei wegen einer Straftat, Beratungsgespräche mit der Jugendgerichtshilfe, Hilfe bei Schulproblemen, Schreiben und Hilfe bei Bewerbungen (wenn z.B. kein PC im Hause vorhanden), Beratungsgespräche über Berufswünsche, Vermittlung zur Alkoholberatung, vermittelnde Gespräche zwischen Eltern und Jugendlichen, Begleitung in einer Problemzeit.

Erreichbar bin ich telefonisch unter der Nummer: 0176/41102783 oder per E-Mail: omj-schallstadt-ebringen@gmx.de
 Ihre Mobile Jugendarbeiterin
 Caroline Michler

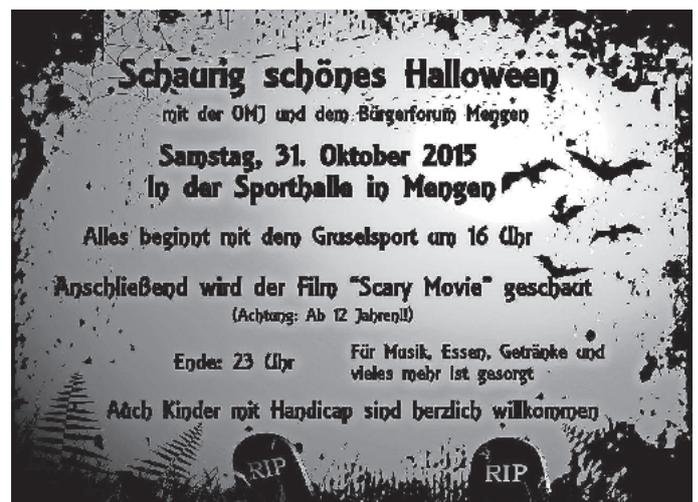
NATURLEHRPFAD



Modellregion Biotopverbund MarkgräflerLand MOBIL Aktionstag am 26. Oktober 2015 im Tierzentrum Scherzingen



Im Namen des Arbeitskreises Brunnengraben Mengen begrüßte der UZ als Initiator im Rahmen des neuen, von uns geförderten Projektes von Baden-Württemberg „**Modellregion Biotopverbund MarkgräflerLand MOBIL**“ im Tierzentrum Scherzingen den Leiter für Naturschutz und Landschaftspflege vom Regierungspräsidium Freiburg, Herrn Dr. Bernd-Jürgen Seitz, den Biologen Christian Stange, die Lehrerin Gabi Ritzenthaler mit allen Schülerinnen und Schülern der Klasse 4 B der Johann-Philipp-Glock-Schule in Schallstadt und die Presse und bedankte sich bei der Hausherrin des Tierzentrums, Christine Hörth, für die herzliche Aufnahme und Unterstützung unseres Aktionstages. Herr Dr. Seitz stellte in ausführlicher Form das neue Zukunftsprojekt für das Markgräflerland vor: „**Ein landesweiter Biotopverbund soll die Landschaft für Tiere und Pflanzen zwischen Schwarzwald und Rhein wieder „durchgängiger“ machen, soll ihre ökologischen Wechselbeziehungen bewahren, wiederherstellen und neu entwickeln.**“ Dabei



Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **15. Oktober 15** wurde an folgendem Messpunkt eine Geschwindigkeitsmessung (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße, OT Schallstadt
 Einsatzzeit: von 5:14 Uhr bis 8:00 Uhr
 Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h
 Gemessene Fahrz.: 1032

Beanstandungen: 41
Höchstgeschw.: 53 km/h

Messpunkt: Basler Straße, OT Schallstadt
Einsatzzeit: von 9:41 Uhr bis 11:45 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h
Gemessene Fahrz.: 1089
Beanstandungen: 50
Höchstgeschw.: 50 km/h

Am **20. Oktober15** wurde an folgendem Messpunkt eine Geschwindigkeitsmessung (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße, OT Leutersberg
Einsatzzeit: von 13:37 Uhr bis 16:00 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 532
Beanstandungen: 26

Höchstgeschw.: 69 km/h

Am **21. Oktober15** wurde an folgendem Messpunkt eine Geschwindigkeitsmessung (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße
Einsatzzeit: von 5:16 Uhr bis 7:15 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h
Gemessene Fahrz.: 240
Beanstandungen: 14
Höchstgeschw.: 59 km/h

Messpunkt: Hauptstraße, OT Mengen
Einsatzzeit: von 7:35 Uhr bis 9:15 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 351
Beanstandungen: 5
Höchstgeschw.: 68 km/h

Veranstaltungen November 2015

Tag Zusatz	Uhrzeit	Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Di	19:00	3. Nov. 2015	Kulturverein Schallstadt e. V.	Salsa Kurs	Familienzentrum Käppele
Do		5. Nov. 2015	Landfrauenverein Mengen e. V.	Vortrag	Alemannensaal
Fr	19:00	6. Nov. 2015	Kulturverein Mengen e. V.	„KickerKneipe“	Stollenstraße 32
Sa	19:00	7. Nov. 2015	Ev. Kirchengemeinde Mengen	Geistliche Abendmusik	Kirche Mengen
Di	19:00	10. Nov. 2015	Kulturverein Schallstadt e. V.	Salsa Kurs	Familienzentrum Käppele
Mi	17:30	11. Nov. 2015	Ev. Kindergarten Gehrenweg Freiwillige Feuerwehr Abteilung Mengen & Musikverein Mengen e. V.	Laternenfest Martinsumzug/Laternenfest	Ev. Kirche/Ev. Kiga Feuerwehrheim
So/Volkstrauertag		15. Nov. 2015	Gemeinde Schallstadt	Herbstkonzert	Käppele Scheune oder Musiksaal Johann-Philipp-Glock-Schule
Di	19:00	17. Nov. 2015	Kulturverein Schallstadt e. V.	Salsa Kurs	Familienzentrum Käppele
Mi		18. Nov. 2015	Seniorenkreis Mengen	Seniorenachmittag	Alemannensaal
Do		19. Nov. 2015	Landfrauenverein Mengen e. V.	Basteln für die Weihnachtszeit	Alemannensaal
Fr		20. Nov. 2015	Kulturverein Schallstadt e. V.	Veranstaltung	Familienzentrum Käppele
So/Totensonntag	14:30	22. Nov. 2015	Musikverein Wolfenweiler- Schallstadt e.V.	Jugendvorspielnachmittag	Johann-Philipp-Glock-Halle
Di	19:00	24. Nov. 2015	Kulturverein Schallstadt e. V.	Salsa Kurs	Familienzentrum Käppele
Mi	18:30	25. Nov. 2015	Gemeinde Schallstadt	Vereinsvertreterversammlung	Bürgersaal
Fr		27. Nov. 2015	Freiwillige Feuerwehr Abteilung Schallstadt	Weihnachtsbaumstellen	Kriegerdenkmal Schallstadt
Sa	8:00 16:30-19:00	28. Nov. 2015	Konfirmanden der Ev. Kirchengem. Mengen & Sport-Club Mengen e.V. Offenes Bürgerforum Mengen/ Offene mobile Jugendsozialarbeit	Papiersammlung + Tannenreisigverteilung Offenes Sportangebot für Kids&Teens	OT Mengen Halle Mengen
So 1. Advent	14:30	29. Nov. 2015	Ev. Kirchengemeinde Mengen-Hartheim Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Adventskaffee Basar	Ev. Gemeindesaal Mengen Ev. Gemeindehaus
Mo	19:00	30. Nov. 2015	Kulturverein Schallstadt e. V.	Internationaler Kochabend	Familienzentrum Käppele

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Trinkwasseruntersuchungen für Kleinanlagenbetreiber 2015

Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wie mittlerweile allgemein bekannt ist, die Trinkwasseruntersuchungsbefunde unaufgefordert einmal jährlich dem Gesundheitsamt übermittelt werden müssen. Dabei spielt es keine Rolle, ob die privaten Quellen/Brunnen nur für den Eigenbedarf oder auch für weitere Personen, zum Beispiel in der Gastronomie oder für Ferienwohnungen, genutzt werden. Gemäß § 15 der Trinkwasserverordnung ist der Inhaber einer solchen Kleinanlage verpflichtet, eine Kopie des Untersuchungsbefundes innerhalb von 2 Wochen nach Erstellung des Befundes dem Gesundheitsamt zu übersenden.

Werden Grenzwertüberschreitungen festgestellt, müssen diese dem Gesundheitsamt nach § 16 Trinkwasserverordnung unverzüglich mitgeteilt werden. Das Gesundheitsamt empfiehlt, dem beauftragten Labor eine Weiterleitungsvollmacht zu geben, da die Ergebnisse mit dem in Baden-Württemberg standardisierten Übertragungssystem für Labordaten schnell und direkt übermittelt werden können. Eine Missachtung dieser Verpflichtungen ist nach der Trinkwasserverordnung und dem Infektionsschutzgesetz eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet wird (§ 25 Nr. 4, 6 TrinkwV in Verbindung mit § 73 Abs. 1 Nr. 24, Abs. 2 des Infektionsschutzgesetzes). **Die Trinkwasseruntersuchungsbefunde für das Jahr 2015 sind bis spätestens 31. Dezember 2015 dem Gesundheitsamt zu übermitteln; bei Nichteingang wird ohne nochmalige schriftliche Aufforderung ein Ordnungswidrigkeiten-Verfahren eingeleitet.**



Keine Sprechstunde

Am Donnerstag, 5. November 2015 findet keine Sprechstunden für Flüchtlinge und deren Betreuer bei Lauren Warnatz statt. In dringenden Fällen kann man sich an die Gemeindeverwaltung, Georg Scheffold, 07664/6109-22, E-Mail: georg.scheffold@schallstadt.de, wenden.



UMWELT

BUND Regionalverband Südlicher Oberrhein

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
Wilhelmstraße 24a, 79098 Freiburg
0761/30383, bund.freiburg@bund.net,
www.bund-rvso.de

BUND Umwelttipp: Igel über den Winter helfen

Herbstzeit ist Igelzeit. Sobald die Temperaturen unter fünf Grad fallen, verlassen die nachtaktiven Tiere auch tagsüber ihre Nester und sind in Parks und Gärten anzutreffen: Sie müssen sich die nötigen Fettreserven als Kälteschutz und Nahrungsvorrat für den Winterschlaf anfressen. Neben Insekten, Asseln, Würmern und Schnecken suchen sie auch nach einem trockenen und frostsicheren Quartier.

Sehen Sie einen Igel in Ihrem Garten, können Sie ihn bei seinen Winterschlafsvorbereitungen unterstützen: Schaffen Sie Unterschlupfmöglichkeiten für die Tiere. Dichtes Gebüsch, Reisig- und Komposthaufen oder trockene Hohlräume unter Holzstapeln in Gartenhäuschen oder unter Treppen eignen sich als Schlafplatz. Lassen Sie auch Blätter, Gestrüpp und Zweige in einer Gartenecke liegen. Diese Materialien nutzen Igel, um ihre Nester zu isolieren und sich während des Winterschlafs darin einzuwickeln. Kompost- und Reisighaufen können daher getrost liegen bleiben.

Nur in Ausnahmefällen sollten Sie Igel zum Überwintern in Ihr Haus aufnehmen. Tiere, die bei anhaltendem Bodenfrost oder Schnee tagsüber unterwegs sind und Anzeichen von Unterernährung aufweisen, krank oder verletzt sind, bedürfen unserer Hilfe. Untergewichtige Tiere erkennt man an einer Einbuchtung hinter dem Kopf, der sogenannten „Hungerlinie“. Kranke Igel sind apathisch und rollen sich bei Berührung nicht zusammen, ihre Augen sind eingefallen und schlitzförmig. Während untergewichtigen Igel mit Unterkunft, Nahrung und Winterschlaf geholfen werden kann, benötigen kranke und verletzte Tiere dringend fachmännische Hilfe. Setzen Sie sich mit dem Tierarzt, Tierheim oder einer Igelstation in Verbindung.

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Montag, 2. November 2015

Restmüll

Mittwoch, 4. November 2015

Biotonne

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnittdeponie Mengen:

Öffnungszeiten:

März bis November

jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dezember bis Februar

jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt

Telefon: (0 18 02) 25 46 48

Sachbearbeiter beim Landratsamt,
Telefon: (07 61) 21 87-88 15

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen
 Telefon: (0 76 1) 51 50 99 5
 (Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)
 Telefon: 0800 122 3250 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt
Belchenstraße 17, 79189 Bad Krozingen
Telefon: (01 51) 57 11 64 80

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

- 1 Brille mit schwarz/weiße/violette Brillengestell der Marke Seen**
- 1 schwarzer Handschuh**
- 1 gold gefärbter Nordic-Walking-Stock Marke Leki**

STANDESAMT

Geburtstage

Unsere Glückwünsche gelten:

Frau Erna Kem, Stollenstraße 8 D
 zum 85. Geburtstag am 31. Oktober 2015

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, seiens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

SOZIALE EINRICHTUNGEN

SOS WERDENDE MÜTTER E.V.



„SOS werdende Mütter e.V.“ hilft Allen, die durch eine Schwangerschaft bzw. mit Kindern in eine schwierige Lage gekommen sind.

Die Kleiderstube Ehrenkirchen-Norsingen, Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus, Eingang seitlich) bietet alles, was die werdende Mutter sowie Kinder bis 10 Jahre brauchen – auch Spielsachen und Bücher. Rufen Sie uns an – Tel. 01 60 – 5 52 02 93 – außer in den Schulferien!

LANDWIRTSCHAFT

Bereichsversammlung
12. November 2015 um 17:00

in der Turn- und Festhalle in Merdingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Einleitung durch den Bereichsvorsitzenden
2. Landnutzung – ein Spannungsfeld zwischen Naturschutz, Tourismus und Wertschöpfung?

3. Umsetzung der EU-Anbauregeln ab 2016
4. Kirschesigfliege – Rückblick und Ausblick
5. Aktuelle Forschungsschwerpunkte im Bereich Phytopathologie und Pflanzenschutz
6. Einsatz des Hagelfliegers
7. Jahresrückblick 2015 und Ausblick auf 2016
8. Verschiedenes

SCHULE

FÖRDERKREIS SCHULE SCHALLSTADT



Der Förderkreis startet ins neue Schuljahr

Öffentliche Vorstandssitzung des Förderkreises Schule Schallstadt im **Schuljahr 2015/16** findet am **Dienstag, den 10.11.2015 um 20.15 Uhr in den Kernzeiträumen der JPG-Schule** statt. Hierzu laden wir alle interessierten Eltern herzlich ein. Wir informieren Sie über anstehende Projekte und freuen uns auf Ihre Ideen und Ihr Engagement.

Das Vorstandsteam Förderkreis Schule Schallstadt

Theater in der Schule

Am 22.10.15 war es endlich wieder so weit: die Kinder der Johann-Philipp-Glock Schule konnten sich über die alljährliche durch den Förderkreis organisierte Theatervorführung freuen. Mit dem Stück „Dynamo oder Baikari und der Wind“ gelang es dem Cargo Theater Freiburg eine spannende Geschichte aus Afrika zu erzählen über den Forschertrieb eines einzelnen Jungen, der das Leben eines ganzen Dorfes verändert... Schwungvoll und witzig vorgetragen, erfuhren die Kinder vom Bau eines Windrades aus Schrottteilen, mit dem sich Strom erzeugen lässt: die Schülerinnen und Schüler waren begeistert dabei und lauschten gespannt den Worten der Schauspieler. Das Besondere: der Text wurde auf Deutsch und Französisch vorgetragen!

Auch die Flüchtlingskinder der IVK konnten mit Freude dabei – auch wenn diese noch weitere sprachliche Hürden zu meistern hatten.

Wir danken der Theatercompagnie für diese gelungene Aufführung.

Ihr Förderkreis der Johann-Philipp-Glock Schule





JUGENDMUSIKSCHULE



Telefonische Sprechstunde der Jugendmusikschule

Die **telefonische** Sprechstunde der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e. V. findet **dienstags von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr** statt. Sie erreichen die Bereichsleiter, Bernd Schäfer, telefonisch unter der Tel. **07633/ 9 38 66 00**. Auf Wunsch kann selbstverständlich auch ein separater Gesprächstermin vereinbart werden

VOLKSHOCHSCHULE



Meditation - mehr Ruhe im Alltag

Meditation ist eine einfache Methode, um den Geist zu beruhigen. Meditation kann zur Stressbewältigung und zur vollständigen Wahrnehmung des Augenblicks führen. Sie kann Sie zu einem reiferen und bewussten Auftreten, zu sich selbst, zu ihrem Herzen, zur Seele führen. Immer mehr können Sie sich selbst erfahren und Ihren Weg erkennen, Sie können glücklicher und zufriedener werden. Sie beeinflusst alle Bereiche des Lebens positiv. Im Alltag mit der Familie und den Kindern, auf der Arbeit usw. Verschiedene Meditationsarten wie Achtsamkeitsübungen, Fantasiereisen zu inneren Kraftorten, zum Herzen, Atemübungen usw. lernen Sie kennen. Bitte mitbringen: Yoga-Matte, Wolldecke, bequeme Kleidung, Getränk. Kurstermine: Sa./So. 14./15.11.2015 von 10.00-17.00 Uhr (1 Std. Mittagspause).

Zeiten: 2 Termine, 14.11.2015, 15.11.2015, 10:00 - 17:00 Uhr, 60 Min. Pause

Leitung: Annette Magdalena Heimann

Ort: Annette Magdalena Heimann, Schönbergstraße 105, 79285 Ebringen

Preis: 76,00 €

Monsterkissen oder Eulenkissen für Kids

Nähkurs für Kids von 10-12 Jahren

Wir, Annabel Pattullo und Margit Moll, bieten einen Kreativkurs an, indem Ihr ein Kissen oder Monster nach eigenen Wünschen gestalten könnt. Ihr fertigt euer ganz persönliches Kissen oder Monster.

Bitte bringe deine Nähmaschine und dein Handwerkszeug (Stoffschere, Füllwatte, Stoffreste, Schneiderei, Stecknadeln, Maßband, Stoff und passendes Nähgarn) mit. Bei Fragen zum Kurs erreichen Sie die Dozentin unter Tel. 0173-8793527.

Zeiten: 07.11.2015, Samstag, 10:00 - 13:15 Uhr

Leitung: Margit Moll

Ort: Annabels Kunst Atelier, Schönbergstraße 49, 79285 Ebringen

Preis: 19,00 €

Cooler Klamotten für Kids

Nähkurs in den Herbstferien für Kids von 11-13 Jahren

Möchtest Du für Dich ein T-Shirt, Leggings, Loop, Minirock oder Tunika nähen, dann bist Du in diesem Kurs richtig und es macht jede Menge Spaß. Bitte bringe deine Nähmaschine und dein Handwerkszeug (Stoffschere, Schnitt, Schneiderei, Stecknadeln, Maßband, Stoff und passendes Nähgarn) mit. Bei Fragen zum Kurs erreichen Sie die Dozentin unter Tel. 0173-8793527.

Zeiten: Di./Mi., 03./04.11.2015 von 15:00 bis 17:30 Uhr.

Leitung: Margit Moll

Ort: Annabels Kunst Atelier, Schönbergstraße 49, 79285 Ebringen

Preis: 28,00 €

Weihnachtskarten selbst gestalten

Der Kurs findet in Englischer Sprache statt

Die schottische Künstlerin Annabel Pattullo gibt Ihnen originelle Ideen mit Techniken wie Collage, Servietten-Technik, Stempeln und Papier-falten um vier fertige Weihnachtskarten selbst zu gestalten. Dieser Workshop findet auf Englisch statt. Die Teilnehmer können in einer entspannten Atmosphäre ihr Englisch üben und small-talk machen. Das Motto ist mit dem Kunsterlebnis auch ein Spracherlebnis zu erfahren. Es wird „a cup of tea /coffee and a sweet mincemeat pie“ angeboten. Materialkosten werden direkt im Kurs abgerechnet.

Zeiten: 1 Nachmittag, 21.11.2015, Samstag, 14:00 - 17:00 Uhr

Leitung: Annabel Pattullo

Ort: Annabels Kunst Atelier, Schönbergstraße 49, 79285 Ebringen

Preis: 15,00 €

Helena Sutter

Schönbergstraße 127a, 79285 Ebringen, 07633 - 926512
sutter@vhs-bad-krozingen.de

Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie unter www.vhs-bad-krozingen.de oder in unserem Programmheft

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MINGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch

79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,

Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,

mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Sonntag, 01. November 2015

10.00 Uhr Themengottesdienst Bild und Bibel in Mengen (Pfrin Heimburger)

Samstag, 07. November 2015

Zum nächsten Konzert der Geistlichen Abendmusik in der **Evangelischen Kirche Mengen** lädt der Förderverein zu einem Ensemblekonzert am **7. November 2015 um 19 Uhr** ein. Familie Schlosser und ihre Freunde bringen Stücke von Johann Gottfried Walter, Antonio Vivaldi, Bernhard Henrik Crusell und anderen. Neben konzertanten Stücken ist auch Gesang vorgesehen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 08. November 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim (Frau Lorenscheit)

Sonntag, 15. November 2015 – Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen

Konfirmanden:

Konfirmandenunterricht immer mittwochs von 16 Uhr – 17.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Hartheim

Bücher-Tauschzimmer

Immer freitags von 15 – 18 Uhr im Pfarrhaus in Mengen

Heute schon an Weihnachten denken: Hier eine tolle Geschenkidee

„Kleiner Führer durch die Evangelische Kirche in Mengen im Breisgau und das Martin-Luther-Haus in Hartheim“ ist ab sofort zum Preis von € 9,50 im Pfarrbüro oder beim Gottesdienst im Martin-Luther-Haus erhältlich. Beim Kauf von 5 Exemplaren kostet das Büchlein € 9,00 bei Abnahme von 10 Stück nur noch 8 Euro.

Lebendiger Adventskalender

Ja, Sie lesen richtig. Wir starten schon mit den Vorbereitungen für den Lebendigen Adventskalender. Ziel ist es, dieses Jahr wieder jeden Tag ein „Fenster“ zu öffnen. Angedacht ist evtl. auch ein Schattenspiel, das sich über einzelne Abende ziehen könnte. Wenn Sie Lust haben beim lebendigen Adventskalender mitzumachen, melden Sie sich bitte bei Irmtraud Jenne Tel 95128, bei Gudula Engler Tel. 95599 o. im Pfarramt Tel 2476

Pfarramtssekretariat

mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde
Mengen-Hartheim
Hauptstraße 42, 79227 Schallstadt-Mengen
Tel. 07664/2476 Fax. 07664/2521
www.ekimeha.de
mengen@kbz.ekiba.de

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Böseneker

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Sonntag, 01.11.15

22.S.n.Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe in der Ev. Kirche in Mengen (Pfrn. Heimbürger)

Sonntag, 08.11.15

drittletzter S. im Kirchenjahr

09.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moto-poh)

Kirche mit Kindern

Kindergottesdienst während des Gottesdienstes am Sonntag, 08.11. im Evang. Gemeindehaus. Beginn um 9:45 Uhr in der Kirche. Vor der Predigt gehen die Kinder mit dem Mitarbeiter-Team ins evangelische Gemeindehaus. Wir singen, malen, beten, basteln, hören Geschichten aus der Bibel und feiern Gottesdienst.

Predigtreihe

Zum Thema „Bild und Bibel“ findet in den fünf benachbarten Kirchengemeinden Wolfenweiler mit Ebringen und Pfaffenweiler, Mengen, Ehrenkirchen, Tiengen und Opfingen eine Themen-Gottesdienstreihe statt. Im Mittelpunkt der Gottesdienste steht die Betrachtung eines Bildes. Nach der Predigt besteht die Gelegenheit, über „Bild und Bibel“ ins Gespräch zu kommen: Die Gottesdienstbesucher vertiefen das Thema mit ihren Fragen und Beiträgen. Außerdem können Gebetsanliegen für die Fürbitten aufgeschrieben werden, die dann anschließend den Inhalt der Fürbitten bilden.

Weitere Termine und Orte der Predigtreihe:

	Ehrenkirchen	Mengen-Hartheim	Opfingen	Tiengen	Wolfenweiler
01.11.	Breisacher	Heimbürger	Binder	Bösenecker	Mengen

Themen:

Pfr. Binder: Christus, Hohenwart

Pfr. Böseneker: Darstellung des Erzengels Michael

Pfr. Breisacher: Splitter und Balken

Pfrn. Heimbürger: Günther Uecker, Nagelbild

Pfrn. Steidel: Schreiter, Physikfenster

Urlaub im Pfarramt

Vom 5.-8.11. ist Frau Pfrn. Heimbürger im Urlaub. Die Vertretung in seelsorgerlichen Anliegen und im Fall von Beerdigungen übernimmt Frau Pfrn. Stefanie Steidel in Freiburg-Tiengen Tel. 07664 – 1719.

Lebendiger Advent**Wir folgen dem Stern ...**

Auch in diesem Jahr wollen wir uns in der Adventszeit in allen Ortsteilen zum Singen, Zuhören und Austausch begegnen. Wir treffen uns immer am Montag, Mittwoch und Freitag um 18:30 Uhr. Das äußere Erkennungszeichen ist der Stern am jeweiligen Ort. Es wäre sehr schön, wenn sich Familien, Nachbarschaften, Gruppen, Vereine usw. zusammenfinden könnten, damit die Vorbereitung auf mehrere Schultern verteilt werden kann. Wer gerne mitmachen möchte, melde sich bitte bis zum 15. November bei Cornelia Biedermann Tel. 8982 oder Ev. Pfarramt Wolfenweiler Tel. 6519

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl. 2. Klasse)

montags von 17.30 – 18.30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3. Klasse)

montags von 18.30 – 19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Neue Kinder sind herzlich willkommen!

Infos und Leitung: Katrin Zaruba

Andacht in der Senioreneinrichtung „Batzenbergblick“

Am Dienstag, 03.11.15 um 16.00 Uhr hält Pfr. Schuler die nächste Andacht in der Senioreneinrichtung Haus Batzenbergblick

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Luzie Franke

Bastelkreis der Frauen

immer donnerstags ab 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Heimbürger, Pfarrerin



Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 31.10.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Schallstadt

Sonntag, 01.11. Allerheiligen

9:00 Uhr Messfeier in Ebringen
unter Mitwirkung des Kirchenchores,
anschl. Totengedenken und Gräberbesuch
9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

Dienstag, 03.11.

16:00 Uhr Andacht in der Senioreneinrichtung
Haus Batzenbergblick

Samstag, 07.11.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen
mit Freiburger Jagdhornbläser;
zur Aufführung kommt die Hubertus-Messe
von Gustave Rochard

Sonntag, 08.11.

9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler
10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

Kfd Ebringen

**Einladung zur Mitgliederversammlung am Donnerstag,
12. November 2015 um 19:30 Uhr im Don Bosco-Heim.**

Auch alle Frauen, die sich für die Arbeit und die Veranstaltungen der Frauengemeinschaft interessieren, heißen wir herzlich willkommen.

Programm: Begrüßung, Imbiss (bitte Teller, Besteck und ein Glas mitbringen) Tätigkeitsbericht, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstands

Aufnahme eines neuen Mitglieds, Geburtstagsgratulationen, Verschiedenes, Gemütlicher Ausklang

Wir beginnen den Abend um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche mit einem Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Kfd.
Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich das Kfd-Team

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Samstag, 31.10.

17.00 Glocken läuten Allerheiligen ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
Wir beten für Alfred Stork

Sonntag, 01.11. - Allerheiligen

10.30 Eucharistiefeier (Opf)
14.30 Gräberbesuch / Gedenkgottesdienst (Mu)
Bei schönem Wetter wollen wir uns auf dem Friedhof treffen und dort aller Verstorbenen gedenken, die wir im vergangenen Jahr zu Grabe getragen haben. Hierzu laden wir die ganze Gemeinde ein. Musikalisch gestaltet von der Winzerkapelle Munzingen. Sollte es regnen, werden wir durch Glockengeläut in die Kirche eingeladen.

14.30 Gräberbesuch / Gedenkgottesdienst (Wa)
Mitgestaltet vom Kirchenchor St. Peter und Paul

Bei schönem Wetter wollen wir uns auf dem Friedhof treffen und dort aller Verstorbenen gedenken, die wir im vergangenen Jahr zu Grabe getragen haben. Hierzu laden wir die ganze Gemeinde ein. Sollte es regnen, werden wir durch Glockengeläut in die Kirche eingeladen.

Montag, 02.11. – Allerseelen -

- Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa -
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu) mit Totengedenken

Donnerstag, 05.11.

- Gebetstag um geistliche Berufungen -
18.00 Rosenkranzgebet (St. Peter und Paul, Wa)
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
Wir beten für Dominikus Allgeier und verstorbene Angehörige

Freitag, 06.11.

- Herz-Jesu-Freitag -
14.30 Rosenkranz in der Waldkapelle (Wa)
18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 07.11.

- Zählung der Gottesdienstteilnehmer -
17.00 Glocken läuten den 32. Sonntag im Jahreskreis ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
Musikalisch mitgestaltet vom Gemischten Chor Munzingen

Sonntag, 08.11.

- Zählung der Gottesdienstteilnehmer -
 09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
 10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
 18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

Am Freitag, den 6. November 2015, bringt Herr Pfr. Mair die Krankenkommunion ins Haus; in Munzingen ab 10.15 Uhr, in Opfingen und Waltershofen ab 14.30 Uhr.

Altenwerk St.-Stephan

Liebe Wanderfreunde,

zu unserer letzten Wanderung in diesem Jahr treffen wir uns am Mittwoch, den 04. November 2015 um 11.45 Uhr in der Romanstraße. Abfahrt mit dem Rast-Bus um 11.50 Uhr zum Gewerbepark Breisgau – Haltestelle Bremgartner Tor. Von dort machen wir einen bequemen Rundgang über das ehemalige NATO-Flugplatzgelände (je nach Wetter ca. 4 - 6 km). Gegen 14.00 Uhr wollen wir in Heizmanns „Picknickers“ in der Max-Immelmann-Allee die übliche Einkehr halten. Die Rückfahrt mit dem Rast-Bus erfolgt um 16.22 Uhr, Ankunft in Munzingen um 16.48 Uhr. Anschließend halten wir im „Warteck“ einen Rückblick über das Wanderjahr 2015 und sehen uns den neuen Wanderplan 2016 an, der bei dieser Gelegenheit verteilt wird.

Ich bitte alle Mitwanderer um Anmeldung bis Dienstag, 03. November 14.00 Uhr! Auskunft bei Heinz Straub, Wanderführer, Tel. 4881

Der Kirchenchor St. Stephan, Munzingen, ist dankbar für jede zusätzliche Stimme

Helfen Sie mit, dass der Kirchenchor St. Stephan auch 271 Jahre nach seiner ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1744 noch viele Jahre die Gottesdienste in Munzingen, kirchliche und weltliche Feste, musikalisch gestalten und prägen kann. Auch wenn Sie noch keine Chorserfahrung haben oder nur für ein viertel oder halbes Jahr zur Vorbereitung auf Ostern, auf das Patrozinium im September oder auf Weihnachten einmal dabei sein wollen, unser Chor steht Ihnen offen. Anfragen bitte an das Pfarramt in Munzingen.

für den Vorstand gez. Joachim Misselwitz

LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT
 im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. –
 innerhalb der Evang. Landeskirche und
EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER
 Erlenweg 13, 79227 Schallstadt




Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 17:00 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungschar: 2. bis 5. Klasse

Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre

Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:

R. Luginsland: 07664 67 70
 M.Müller: 0160 97601405
 www.ec-wolfenweiler.de



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
 Schallstadt-Wolfenweiler,
 Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottesdienst
 und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.



Evangelischer
 Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde
 im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE



**Fahrradwerkstatt ein voller Erfolg!
 Zahlreiche Fahrradspenden für Flüchtlinge**

Vergangenen Samstag fand wieder die beliebte Fahrrad-Werkstatt statt. Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen hatte die Zweirad-Mechanikermeisterin Tanja Knöfel mit ihrer mobilen Werkstatt schon am Freitagmittag mit Inspektionen und Reparaturen begonnen: Rund 25 Räder wurden inspiziert und bei Bedarf auch gleich repariert und wintertauglich gemacht. Daher mussten einige Bürger aus Mengen, Schallstadt und Wolfenweiler, die sich kurzfristig noch anmelden wollten, auf den nächsten Termin vertröstet werden. Am Samstag Nachmittag gab es noch Kaffee, Tee und Kuchen für die Gäste, die sich in der warmen Herbstsonne unterm Nussbaum zu einem gemütlichen Plausch zusammensetzen konnten.

Aufgrund der großen Nachfrage wurde gleich der Termin für die nächste Fahrradwerkstatt festgelegt, die am 15. und 16. April 2016 stattfinden wird.

Auch der Aufruf des Bürgerforums, Fahrräder für Flüchtlinge in unserer Gemeinde zu spenden, war ein großer Erfolg: **23 Erwachsenen- und Kinderräder sowie 2 Roller wurden während der Fahrradwerkstatt abgegeben!** Aus Platzgründen

wurden weitere Spender gebeten, ihre Räder noch eine Zeit lang bei sich zu behalten, da der Raum zum Lagern aktuell nicht ausreicht. Zwei der gespendeten Räder wurden gleich instand gesetzt und bereits am Sonntag einer Flüchtlingsfamilie aus Schallstadt übergeben, die sie ab sofort und täglich für den Weg zur Ausbildung und Arbeit benötigt. Alle weiteren Spendenräder werden Ende November an einem Extra-Termin von Frau Knöfel ausführlich inspiziert und gerichtet und dann über den Helferkreis an Flüchtlinge in unserer Gemeinde verteilt. Die Reparaturen finanziert das Bürgerforum Mengen, unterstützt durch Spenden aus der Bevölkerung. Weitere Informationen bei Gerhard Fichter, Tel. 40 35 420.

Die große Hilfsbereitschaft und die großzügigen Spenden haben uns überwältigt!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns durch die Spende von Rädern, Ersatzteilen oder Geldbeträgen bei dieser schönen Aktion unterstützt haben!



Gespendete Räder für Flüchtlinge

Achtung, Kids: toller Start in eure Herbstferien!
Samstag, 31.10.2015 ab 16 Uhr:
Offenes Sportangebot in der Halle Mengen

Aufgrund des besonderen Datums feiern wir anschließend (ab ca. 19.00 Uhr) eine **Halloween-Party** mit Euch und Caro Michler von der OMJ! Wir schauen u.a. einen Film (Scary Movie, FSK ab 12 Jahre). Außerdem gibt es teuflisch gute Chili con Carne sowie Süßes und Saures zum Knabbern. Für Getränke und Musik ist natürlich ebenfalls gesorgt. Wer mag, kann auch direkt zur Halloween-Party kommen - gerne ver-

kleidet oder gruselig geschminkt. Der Eintritt / die Teilnahme ist für euch gratis. Die Party endet spätestens um 23 Uhr. Wir freuen uns, wenn Ihr mit uns Halloween feiert!

**BÜRGER
 FORUM
 MINGEN e.V.**

Offenes Sportangebot



WANN: Samstag, 31. Oktober 2015, von 16 bis 19 Uhr
WO: In der Halle Mengen
WAS: Sport nach Lust und Laune
WER: Mädels und Jungs im Alter von 10 - 17 Jahren

Bringt bitte Hallenschuhe, Sportklamotten und etwas zu trinken mit. Kommt mit Euren Freunden!

Im Anschluss (ab 19 Uhr)

HALLOWEEN-PARTY

mit Süßem, Saurem, teuflisch gutem Chili con Carne und einem Film (Scary Movie). Die Party endet spätestens um 23 Uhr. Wer mag, kommt direkt zur Halloween-Party!



Eine Veranstaltung des Bürgerforums Mengen in Zusammenarbeit mit der Offenen Mobilen Jugendarbeit Schallstadt-Ebringen

FC WOLFENWEILER



FC WI - FC Bad Krozingen I 2:4 (1:1)

Lange Zeit mit dem Tabellenführer auf Augenhöhe. Aber erneut sorgen individuelle Fehler dafür, dass der FCW am Ende ohne Zählbares dasteht. Dabei hatte es so gut begonnen: bereits in der 3. Minute erzielte Fabian Beckert seinen „obligatorischen“ Treffer, den der Gast nach einer stärkeren Phase in der 20. Minute ausglich. Einen individuellen Abwehrfehler nutzte der Tabellenführer in der 53. Minute zur 2:1-Führung, die wiederum Fabian Beckert durch einen an ihm verschuldeten Foulelfmeter (70.) nochmals ausgleichen konnte. Nach der erneuten Krozinger Führung (80.) warf der FCW alles nach vorn – und wurde durch einen herrlichen Alleingang des Gästelinksaußens endgültig mit 4:2 bezwungen. Schade, ein Remis schien möglich.

FC W II - FC Bad Krozingen II 1:3 (1:1)

Die Zweite verliert verdient. FCW-Torschütze zum zwischenzeitlichen 1:1 war Klaus Krebs. Bemerkenswert: Jan Wandres hält einen Elfmeter der Gäste.

Vorschau

Nach der Zeitumstellung beginnen die Spiele nunmehr früher. Am **Sonntag, 01.11.** kommt es erneut zu **Heimspielen** gegen den **FC Portugiesen Freiburg**. Die **Erste** beginnt um

14:30 Uhr und die **Zweite** bereits um **12:30 Uhr**. Schauen Sie sich das Spiel und bei der Gelegenheit die neue Anlage des FCW an.

Vorstandssitzung

Ich lade alle Vorstandsmitglieder und Abteilungen zur ersten Sitzung nach „KuRaPro“ ein auf **Freitag, 30.10.** um **20:00 Uhr** im **Clubheim**.

Roland Beckert, 1. Vorstand

KULTURVEREIN SCHALLSTADT E. V.



Salsa-Kurs für Paare und Singles (Anfänger)

Tanzkurs in Kooperation mit der Tanzschule AYA, Freiburg:

wo: in der Schallstädter Käppele-Scheune
wann: 8 x 60 Min. ab Dienstag 27.10.15 um 19 Uhr
Preis: 92 Euro

Anmeldung bitte per Mail an: b.kirmaier@web.de,
bei Fragen tel. 07664 4025999 oder 617237

KUNSTVEREIN SCHALLSTADT

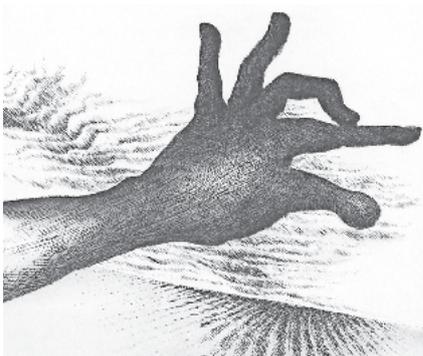


Am kommenden Sonntag, den 1. November 2015 ab 11 Uhr zeigen wir in unseren Räumen im Kunstverein Originalradierungen von **Günter Grass**, die er 2011 für eine neue dreibändige illustrierte Jubiläumsausgabe der »Hundejahre«, 50 Jahre nach dem Erscheinen des Romans, hergestellt hatte und die im Steidl-Verlag herausgegeben wurden.

Zur Einführung wird **Fritz Margull**, Berlin sprechen, der Radierungen von Günter Grass seit 1977 in seiner Werkstatt druckte. Wir werden einen 20minütigen Film „Spätschicht“ von Sigrun Matthiesen über die Entstehung der Druckplatten in der Werkstatt von Grass und Margull zeigen.

Die Ausstellung ist bis zum 13. Dezember 2015 geöffnet, mittwochs, samstags zwischen 15 und 17 Uhr, sonntags zwischen 11 und 15 Uhr.

Zu der Vernissage laden wir Sie herzlich ein.



LANDFRAUEN



Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg



LandFrauen
LandFrauenverband Südbaden
Ortsverein Schallstadt

Montags-Treffs im Käppele
Kommen · Schauen · Mitmachen

am 2. November 2015 um 20:00 Uhr

Thema : tanzen tut gut...

Wir freuen uns über Besucherinnen die einfach mal hereinschauen und mit uns ins Gespräch kommen und /oder uns kennenlernen wollen.

RSG ROSÄ SCHALLSTADT



Die RSG Schallstadt führt das Projekt "Senegal" weiter!

Seit einigen Jahren unterstützen die Hobbyradler der RSG Schallstadt ein Schulprojekt im Senegal in Westafrika und wollen dies auch im zu Ende gehenden Jahr weiter tun.

Zum Hintergrund des Projektes:

In unseren Reihen fährt Abdoulaye Sarr aktiv Rennrad und Mountain-Bike. Er ist insbesondere ein Kenner des Schwarzwaldes und kennt dort nahezu jeden Pfad, den es mit dem Mountain-Bike zu fahren geht. Abdoulaye selbst kam 1985 auf verworrenen Wegen nach Europa, um hier Geld verdienen und seine Familie im "Keur-Pathe", einem kleinen ländlichen Dorf im Senegal, etwa zwei Stunden von der Hauptstadt Dakar entfernt, unterstützen zu können. Zunächst landete Abdoulaye in Frankreich und fand in Paris eine Beschäftigung. 1990 kam er nach Freiburg und wohnt seit 2007 in Schallstadt, wo er sich auch gleich den Radsportlern anschloß. Er erwarb 2004 die Deutsche Staatsbürgerschaft und arbeitet als

anerkannte technische Fachkraft in einem Fachbetrieb für Solartechnik in Freiburg. Seine Familie, auch seine Ehefrau und die Kinder leben zu Hause in der Großfamilie in seinem Dorf und Abdoulaye fliegt in der Regel Ende November bis Anfang Januar nach Hause. Seit fünf Jahren unterstützen wir aus der RSG Schallstadt heraus ein Schulprojekt in Keur-Pathe, nachdem uns Abdoulaye einmal Bilder aus seinem Dorf gezeigt hatte. Dabei sahen wir einen kleinen Klassenraum, indem in engen Reihen desolante Bänke standen, auf denen alle Kinder, oder besser ausgedrückt diejenigen, die Platz fanden, ohne Schulmaterialien der Lehrerin lauschten. Dies wollten wir ändern, auch in der Überzeugung, vor Ort den Kindern eine Perspektive zu ermöglichen, um diese nicht später in Europa suchen zu müssen.

Seither konnten wir, durch die großzügige Unterstützung der Mitglieder aus dem Verein, aber auch einer Reihe von Nichtmitgliedern sowie ebenso durch eine einmalige Unterstützung aus der Katholischen Kirchengemeinde St. Blasius folgende Dinge umsetzen:

- Ausbau des ersten Klassenraumes,
- Bau eines zweiten Klassenraumes,
- Beschaffung von Schulmöbeln für beide Klassenräume mit der Organisation der notwendigen Reparaturen bei entsprechendem Bedarf,
- Beschaffung der jährlichen Schulmaterialien nach den Wünschen des Lehrers/der Lehrerin.
- Bau von zwei Schultoiletten für die Kinder,
- Bau von zwei Wohnräumen für die Lehrkräfte. Diese wohnen abwechselnd bisher in den Großfamilien mit in deren Haus/Hütte,
- Unterstützung von Schulprojekten und Prüfungsmöglichkeiten.
- Unterstützung zur ärztlichen Behandlung eines Jungen aus dem Dorf, der an einer seltsamen Hauterkrankung litt. Nach Operation in einer von der Universitäts-Hautklinik in Freiburg empfohlenen Klinik in Dakar und Nachbehandlung sind die Hautausschläge abgeheilt.

In unseren Mitgliederversammlungen berichtete dann Abdoulaye stets ausführlich über das Projekt und legte eine Cent genaue Abrechnung zu den Spendengeldern vor. So konnten wir immer nachvollziehen, wie die Projekt auch in andere Bereiche wirkte. Schreiner, Bauleute und etwa auch Schreibwarenhändler vor Ort partizipierten von dieser Hilfe. Auf unserer Internetseite www.rsg-Schallstadt.de kann die Entwicklung des Projektes auch in Bildern nachvollzogen werden. Die Hilfe kommt also direkt dort an, wo sie gebraucht wird und es gibt auch keine Verwaltungs- und sonstigen Gebühren und Abzüge.

Dieser Tage berichtete Abdoulaye von der ersten großen Schulprüfung, die die Schülerinnen und Schüler absolviert haben. Nach vier Jahren, in denen die Kinder im Dorf unterrichtet wurden, erfolgte diese „Abschlussprüfung“ über zwei Tage in der größeren Stadt „Sakal“. Die beiden Lehrer des Dorfes begleiteten die Kinder der Schule, die dort zwei Tage blieben. Auch dies konnte durch unsere Spendengelder ermöglicht werden.

Zu den Prüfungen kamen insgesamt 20 Schulklassen aus 20 verschiedenen Dörfern der Umgebung. Aus Abdoulaye's Dorf nahmen 38 Schüler daran teil. Alle bestanden die Prüfungen, 24 von ihnen erhielten die Befähigung eine höher Schule besuchen zu dürfen. Aber auch die anderen 14 erreichten gut die 5. Klasse der Grundschule. Kein Schüler muss wiederho-

len. Die Lehrer bekräftigten, dass dieses hervorragende Ergebnis, nur ermöglicht wurde, weil sie mit den Kindern viel üben konnten und eben auch genügend Schulmaterialien und sehr gute Lernbedingungen hatten. Die Schule war auch die beste aller teilnehmenden Schulen.

Diese Ergebnisse wollen wir fortsetzen. So gilt es den erreichten Standard in dieser Dorfschule zu erhalten, aber auch die weiteren Schulmöglichkeiten für die geprüften Kindern in Richtung einer guten Ausbildung zu sichern. Nur so haben die Kinder eine Chance im eigenen Land eine sichere Zukunft zu erlangen. Deshalb sind wir entschlossen, auch in diesem Jahr das Schulprojekt in Keur-Pathe im Senegal weiter zu unterstützen. Wir werden innerhalb aber auch außerhalb des Vereines um Geldspenden werben, um Abdoulaye mit einem guten finanziellen Polster für seine Dorfschule in den Senegal schicken zu können. Die Spenden können auf das Konto unseres Sportwartes

Roland Stapf
IBAN: DE 0212030000012 579736,
BIC: BYLADEM1001

einbezahlt oder einem Mitglied des Vereines zur Weitergabe übergeben werden. Die gesamte Radsportgemeinschaft würde sich freuen, wenn wir auch aus der übrigen Bevölkerung eine Unterstützung erfahren würden.

Die Vorstandschaft

SPORTCLUB MINGEN E.V.



Termine:

Freitag, den 30. Oktober 2015

Boule 18:00 Uhr 4. Boule-Nachttturnier
C-Junioren
19:00 Uhr SG Munzingen/Mengen - SG Hügelheim

Samstag, den 31. Oktober 2015

B-Junioren
13:00 Uhr SG Untermünstertal - SG Biengen
A-Junioren
14:00 Uhr SG Ballrechten-Dottingen - SG Biengen

Sonntag, den 01. November 2015

Aktive 12:30 Uhr SC Mengen II - SV Ebnet II
Aktive 14:30 Uhr SC Mengen - SV Ebnet

Dienstag, den 03. November 2015

Boule 18.30 Uhr Übungsabend Boule
Aktive 19:00 Uhr Training

Mittwoch, den 04. November 2015

Alte Herren 19:15 Uhr Training

Donnerstag, den 05. November 2015

C-Junioren
17:30 Uhr ESV Freiburg - SG Munzingen/Mengen
Boule 18.30 Uhr Übungsabend Boule
Aktive 19:00 Uhr Training

Freitag, den 06. November 2015

Aktive 18:30 Uhr FC (Nieder-)Rimsingen III - SC Mengen II

Ergebnisse Jugend

A-Junioren

SG Biengen - SG Gottenheim 2:3

B-Junioren

SG Biengen - SG Heitersheim 2:1

C-JuniorenFC Rimsingen - SG Munzingen/Mengen 0:7
ESV Freiburg - SG Munzingen/Mengen 1:1**4. Boulenachtturnier der Bouleabteilung des SC Mengen**

Am Freitag, den 30. Oktober veranstaltet die Bouleabteilung des SC Mengen ab 18:00 Uhr sein 4. Nachtturnier. Alle die sich für das Boule spielen interessieren sind herzlich eingeladen. Startgebühr pro Person 5,00 Euro, Anmeldung bis zum 26. Oktober bei Rudolf Gimbel, Abteilungsleiter Boule, Tel.: 0171-8625055 oder im Clubheim des SC Mengen, Tel: 07664/ 4182

Homepage:im Netz unter <http://www-sc-mengen.de>**Clubheim:**

Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet. Am Dienstag, den 03. und Mittwoch, den 04.11 kann Champions League geschaut werden.

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**Auch Winterzeit ist Nordik-Walking Zeit**

wir treffen uns Dienstags 18:30 Uhr und Samstags um 15:00 Uhr

an der Turnhalle Schallstadt. Bitte Warnweste und Stirnlampe mitbringen. Nähere Infos Elke Noack Tele: 0151/22285425

SONSTIGES**Einladung zum Oktober-Treff 2015 von MUT e.V.****Liebe MUTige Mitglieder, liebe Ruhe liebende Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

nach Rückkehr in den Normalstatus findet unsere nächste Informationsveranstaltung am

Freitag, dem 30. Oktober 2015 um 18 Uhr in der Max-Planck-Realschule (Raum 101)

statt. Inzwischen liegt das Ergebnis zur umfassenden Studie zur Sicherung des Bürgertrasse gegen ein 100jähriges Hochwasser vor: Sie lässt sich mit überschaubaren Kosten sicherstellen. Jetzt fiebert die Region Südlicher Oberrhein der Entscheidung des Deutschen Bundestages und des Landtages Baden-Württemberg zur Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel entgegen, damit die Umsetzung von BADEN 21 insgesamt als Paketlösung in Angriff genommen werden kann. Die entscheidenden Sitzungen der beiden Parlamente werden noch im November dieses Jahres erwartet. Eine Delegation der IG BOHR wird an der Bundestagsitzung in Berlin teilnehmen. Hoffen wir, dass nach über 10 Jahren intensiven bürgerschaftlichen Engagements eine menschenverträgliche, umweltgerechte und zukunftstaugliche Rheintalbahn Realität werden kann. Damit die Um/Neuplanungen tatsächlich im Sinne der Region vonstattengehen, müssen wir Bürgerinitiativen weiter wachsam bleiben und die Ausarbeitung

gen der Bahnplaner kritisch begleiten. Das gilt besonders für die Details unserer Bürgertrasse. Wie wollen wir das organisieren? Damit müssen wir uns intensiv befassen.

Bitte kommen Sie und informieren Sie sich, wir freuen uns auf Sie und Ihr aktives Mitmachen.

Ihr Vorstand von MUT e.V.

Roland Diehl, 1. Vorsitzender

Die Gemeinde Hartheim am Rhein (ca. 5.000 Einwohner) sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt ein/e**Sekretär/in für die Bürgermeisterin**

unbefristet in Vollzeit.

Wir bieten eine vielseitige und interessante Tätigkeit in einem motivierten Team bei leistungsgerechter Bezahlung nach TVöD, sowie ein betriebliches Gesundheitsmanagement. Nähere Informationen und die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.hartheim-am-rhein.de.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 14. November 2015** an das Bürgermeisteramt, Feldkircher Str. 17, Personalamt, 79258 Hartheim am Rhein. Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Bürgermeisterin Kathrin Schönberger (Tel. 07633/9105-0) oder Herr Bernd Wirbel (Tel. 07633/9105-13) gerne zur Verfügung.

Musikverein Freiburg-Tiengen e.V.**Herbstkonzert „Emotionen“****Samstag, 14. November um 20.00 Uhr**

Man kocht vor Wut, springt in die Luft vor Freude, ärgert sich schwarz... In vielen Redewendungen bringen wir unsere „Emotionen“ zum Ausdruck.

Kommen Sie zum **Herbstkonzert** des Musikverein ins Tuniberghaus! Bringen Sie gute Laune mit und lassen sie sich in Stimmung bringen! Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 8 Euro bei allen Musikerinnen und Musikern sowie im Schreibwarengeschäft / Postagentur und für 9 Euro an der Abendkasse. Zu den einzelnen „emotionalen“ Musikstücken suchen wir wieder Notenpaten. Interessenten melden sich bitte bei Jürgen Hassler (1362) oder Roland Tolksdorf (2161).

Online-Arbeitssuche

Am Donnerstag, 12. November, informiert Gernot Sander, Integrationsberater der Agentur für Arbeit Freiburg, zum Thema „Online-Arbeitssuche“. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Der Vortrag informiert darüber, wie man in Deutschlands größter Jobbörse unter www.arbeitsagentur.de schnell eine passende Stelle findet, wie man dort sein Bewerberprofil anlegt und pflegt und wie man in der Jobbörse erfolgreich eine Online-Bewerbung erstellt. Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.